Stadt Wels

25. internationales
welser
figure
theater
festival
Feiern Sie
mit uns
25 Jahre!
3. bis 9.
März 2016

Inhaltsverzeichnis

Vorwort des Bürgermeisters der Stadt Wels	*Dr. Andreas Rabl*	4
Vorwort des Kulturstadtrates der Stadt Wels	*Johann Reindl-Schwaighofer*	5
Vorwort der Künstlerischen Leiterin	*Gerti Tröbinger*	6
Spielstätten		9
Auftretende Gruppen im Überblick		10–15
Aschenputtel	*Lille Kartofler Figurentheater (D)*	16
Die Kinderzauberflöte	*Marionettentheater Schloss Schönbrunn (A)*	17
Don Quijote	*Theater Trittbrettl (A)*	18
Mein Balkonkasten	*Pascal Martinoli (CH)*	20
The Smooth Life	*Dafa Puppet Theatre (JOR/CZ)*	22
ERÖFFNUNG: Die Zauberflöte	*Marionettentheater Schloss Schönbrunn (A)*	24
ECHSTASY	*Michael Hatzius (D)*	26
25 JAHRE JUBILÄUM: Outdoor-Minimals	*Das Festival geht auf die Straße*	28
Eintrittspreise, Ermäßigungen		29
Spielplan 2106		30-31
Wegweiser zu den Spielstätten		32-33
Das kleine Blau und das kleine Gelb	*Puppet Theatre Maribor (SLO)*	34
25 JAHRE JUBILÄUMSBALL: Wels lässt die Puppen tanzen!		35
Der kleine Prinz	*Klaus Behrendt (A)*	36
Die verwunschene Prinzessin	*Bavastel Puppentheater (A)*	37
Kasperl geht fischen	*Figurentheater Gerti Tröbinger (A)*	38
Das ist Ernest	*Puppet Theatre Nebo (SLO)*	39
Die Blumengeschichte	*Christoph Bochdansky und die Strottern (A)*	40
wind	*GundBerg (A)*	42
Pavliha Revival	*Teatro Matita (SLO)*	43
Eisenhans	*Lille Kartofler Figurentheater (D)*	44
Frau Meier, die Amsel	*Krokodil Theater (D)*	45
Die Kuhgeschichte	*Figurentheater Piki (SK)*	46
MÄNNER-ABEND	Kasperl - dieser Mann ist eine Fälschung! *Ch. Bochdansky (A)*	48
	Eisenhans *Lille Kartofler Figurentheater (D)*	49
Die drei kleinen Schweinchen	*Figurentheater Namlos (I)*	50
Eichhorn hat Geburtstag	*Margrit Gysin (CH)*	52
FRAUEN-ABEND	Frauen lügen aus ihrem Leben *Materialtheater Stuttgart (D)*	54
	Henriette am Herd *Krokodil Theater (D)*	55
25 JAHRE JUBILÄUM, ABSCHLUSSVERANSTALTUNG: Kehraus		56-57
Partner und Freunde des Festivals, Impressum		58-59
Kontaktadressen		60

Der Mittelteil zum Herausnehmen

Vorwort

Dr. Andreas Rabl

Bürgermeister

Vorhang auf für das Jubiläum

Der Begriff des Figurentheaters weckt bei vielen von uns Erinnerungen an die Kindheit. Denn wohl jeder von uns hat damals mit dem berühmtesten Vertreter dieses Genres, nämlich dem Kasperl, Bekanntschaft gemacht. Seinen Kinderschuhen längst entwachsen ist hingegen das Internationale Welser Figurentheaterfestival: Bei seiner Gründung 1991 war ich gerade im Maturaalter, 25 Jahre später werde ich es erstmals als Bürgermeister meiner Heimatstadt verfolgen.

Besonders gespannt bin ich dabei auf zwei Termine: Nämlich auf die eröffnende Interpretation von Mozarts „Zauberflöte“ und auf den Jubiläumsball unter dem treffenden Motto „Wels lässt die Puppen tanzen“. Dem gesamten Festival-Team um Intendantin Gerti Tröbinger danke ich hiermit für die Vorbereitung dieser Jubiläumsausgabe mit ihren 55 Vorstellungen von 23 Gruppen und Einzelkünstlern aus neun Nationen.

Und alle Artisten und Gäste heiße ich namens der Stadt Wels herzlich willkommen. Vorhang auf für das 25. Internationale Figurentheaterfestival!

Vorwort

Johann Reindl-Schwaighofer

Kulturstadtrat

Alles Gute und weiter so!

Das Internationale Figurentheaterfestival geht in seine 25. Runde. 1991 von Prof. Gustav Dubelowski-Gellhorn als „Puppienale“ gegründet, erhielt das Festival in den folgenden Jahren von Trude Kranzl sein international beachtetes Format.
Seit 2009 gelingt es Intendantin Gerti Tröbinger mit ihrem Team immer wieder, neue und aktuelle Akzente zu setzen. Dieses Festival bewegt sich seit 25 Jahren zwischen Tradition und Avantgarde und gibt auch dieses Mal den Sensoren unserer Gesellschaft Platz, wie dem in einem Flüchtlingslager aufgewachsenen Jordanier Husam Abed, der auf spezielle Art die Geschichte seiner Familie erzählen wird. Dass 2016 der öffentliche Raum in unserer Welser Innenstadt miteinbezogen wird, entspricht meinem Verständnis von Kultur: Diese darf sich nie abschotten und verstecken, sondern muss offen sein für Neues und hinaus zu den Leuten.

Ich gratuliere dem Team des Internationalen Welser Figurentheater-festivals herzlich zum halbrunden Jubiläum und sichere auch für die Zukunft meine Unterstützung zu. Weiter so!

Vorwort

Gerti Tröbinger

Künstlerische Leiterin

Liebe Festivalgäste!

Mit großer Freude präsentiere ich hier unser neues Programm. Es ist wieder das Ergebnis eines Jahres intensiver Recherche in der internationalen Figurentheaterszene. Eine meiner diesjährigen Festivalreisen hat mich ins Tschechische Chrudim geführt, eine weitere nach Maribor zur slowenischen Puppentheaterbiennale. Von beiden Festivals habe ich für Sie, liebes Publikum, Stücke mitgebracht, die mich besonders berührt haben.

Wir befinden uns gesellschaftlich in einer Zeit des intensiven Wandels. Viele unserer Werte und Einstellungen, deren wir uns, in unserem Wohlstand, vielleicht schon etwas zu sicher waren, geraten ins Wanken. Menschen, die Ausbeutung und Machtrepressalien nicht mehr hinnehmen wollen, machen sich auf den Weg, um auf einem anderen Flecken dieser, unserer aller, Erde einen Platz für ein gutes Leben zu finden. Das daraus resultierende Aufeinandertreffen verschiedenster Kulturen führt zu Verunsicherung und Ängsten und ist eine große Herausforderung im zwischenmenschlichen Zusammenleben. Auch in der Kunst müssen wir uns dieser Herausforderung stellen! Als Programmmacherin eines internationalen Festivals nehme ich diese Herausforderung an, zumal ich mich in einem Genre bewege, das in allen Kulturen, Erdteilen, Ländern, ja sogar Religionen seine variantenreichen Blüten entfaltet und somit prädestiniert ist kulturelle Grenzen aufzubrechen.

Eines der erwähnten, mitgebrachten Stücke ist „The Smooth Live“ des jordanischen Künstlers Husam Abed. Ängste vor Unbekanntem und Grenzen im Kopf kann man nur abbauen, indem man aufeinander zugeht, sich in die Augen schaut, sich die Hand reicht, sich an einen Tisch setzt und feststellt, dass unsere Wünsche, Sehnsüchte, Träume doch gar nicht so verschieden sind wie wir gedacht haben, egal in welcher Kultur wir sozialisiert sind.

Ein weiteres dieser Stücke ist „Pavliha Revival“ von Matija Solce (Teatro Matita), dem slowenischen Puppentheateranarchisten und –provokateur! In Matijas „Kasperlstück“ mit starker, einfacher Symbolsprache im virtuosen Puppenspiel, schlüpft der „Kapitalismus“ in die Gestalt des Teufels, als Ursache weltweiten Übels. Schwarzer Humor vom Feinsten!

Und unsere wichtigsten Gäste, die Kinder, erfahren in Leo Lionnis Geschichte vom „kleinen Blau und kleinen Gelb“, interpretiert vom Figurentheater Maribor, dass ganz etwas Neues entstehen kann, wenn sich Verschiedenheiten trauen sich zu mischen.

Als Jubiläumshöhepunkte haben wir, in Zusammenarbeit mit dem Medienkulturhaus, ein Straßenspektakel in der Welser Fußgänerzone installiert UND feiern dann auch noch ein großes Geburtstagsfest mit vielen Festivalfreunden, Tanz und Musik auf der Bühne des Stadttheaters.

Wels lässt heuer im wahrsten Sinne des Wortes „die Puppen tanzen“. Tanzen Sie mit! Wir freuen uns auf Sie!

Eine unserer Clubgarnituren.

Ö1 Club-Mitglieder haben es gut:
Sie setzen auf die Nummer 1 in Sachen Kultur.

Wie zum Beispiel beim Figurentheaterfestival in Wels.
Ö1 Club-Mitglieder erhalten 10 % Ermäßigung.

Alle Ö1 Club-Vorteile finden Sie in **oe1.ORF.at**

ORF 1 ÖSTERREICH 1 CLUB

ORF. WIE WIR.

Stadttheater Wels

Kaiser-Josef-Platz 50, 4600 Wels
(Eingang Rainerstraße)
Tel.: (+43) 7242 / 460 52
email: ka@wels.gv.at

Minoriten Wels

Großer Saal & Schießerhof

Minoritenplatz 4, A-4600 Wels
Tel.: (+43) 7242 / 235 73 50

SPIEL STÄTTEN FIGUREN-THEATER FESTIVAL 2016

Alter Schl8hof Wels

Dragonerstraße 22, 4600 Wels
Tel.: (+43) 7242 / 672 84
Fax: (+43) 7242 / 515 21
email: office@schlachthofwels.at
www.schlachthofwels.at

„Im Kornspeicher“

Werkraumtheater

Freiung 15, A-4600 Wels
Tel.: (+43) 7242 / 235 70 90
Fax: (+43) 7242 / 235 77 30
email: ka@wels.gv.at

Programmkino Wels

Gemeinnützige GesmbH

Pollheimer Str. 17, A-4600 Wels
Telefon:++43-7242-26703
email: office@programmkinowels.at
www.programmkinowels.at

Auftretende Gruppen im Überblick

LILLE KARTOFLER FIGURENTHEATER (D)

„Lille Kartofler“ – etwas verballhornt – kommt aus dem Dänischen – will heißen: „kleines Kartoffelchen Theater“. Der Name ist Programm. Der Puppenspieler Matthias Kuchta macht mit einfachen Mitteln großes Theater. Kuchta zieht nun seit über 20 Jahren Kinder in den Bann seines Puppenspiels. Gespielt wird mit fast lebensgroßen Textilpuppen, die alle auch ein wenig aussehen wie Kartoffeln. Das Lille Kartofler Figurentheater spielt u. a. in Kindergärten, Schulen, Kulturzentren und Theatern und ist das ganze Jahr über weltweit unterwegs. Die insgesamt 14 Inszenierungen präsentiert Matthias Kuchta in vier verschiedenen Bühnensprachen (Deutsch, Englisch, Französisch und Russisch).

WWW.LILLE-KARTOFLER.DE

MARIONETTENTHEATER SCHLOSS SCHÖNBRUNN (A)

Die Gründer Christine Hierzer-Riedler & Werner Hierzer haben eine 40-jährige, internationale Erfahrung. Spielorte: Athen, Berlin, Brüssel, Hongkong, London, Los Angeles, Madrid, Montreal, New York, Paris, Peking, Rom, Shanghai, Seoul, Teheran...
Zwei gute Teams erlauben es, in Wien, sowie auf Tournee zu spielen. Produktionen entstehen in Zusammenarbeit mit Prof. Gerhard Tötschinger. Bühnen-Kostümbild: Prof. Marie-Luise Walek, Günter Patoczka, Erika Ebner, Sepp Rems, uva. Internationale Auszeichnungen belohnen die Anstrengungen.

WWW.MARIONETTENTHEATER.AT

PUPPENTHEATER TRITTBRETTL (A)

wurde 1982 als einzigartige Kombination von Schauspiel, Masken- und Puppenbühne als „fahrendes Theater“ ins Leben gerufen. Die Stücke behandeln in offener Spielweise, mit teilweise animatorischem Charakter, Konfliktsituationen aus dem Alltag und wollen zu deren spielerischer Bewältigung anregen. Gleichzeitig schlägt Trittbrettl in diesem Metier eine Brücke zwischen Tradition und Moderne und zeichnet sich durch direkte Kontaktaufnahme mit dem Publikum aus.

WWW.TRITTBRETTL.AT

PASCAL MARTINOLI (CH)

Geboren 1982 in Basel. Studium Puppenspiel an der Hochschule für Schauspielkunst „Ernst Busch“ Berlin. Pascal Martinoli arbeitet als diplomierter darstellender Künstler in den Bereichen Puppenspieler, Schauspieler, Artist, Performer und Tänzer, sowie in der bildenden Kunst als Holzbildhauer.

WWW.PASCALMARTINOLI.COM

DAFA PUPPET THEATRE (JOR/CZ)

Husam Abed ist Puppenspieler, Musiker und Sozaialarbeiter. Er lebt in Amman/Jordanien und Prag, wo er auch sein Dafa-Puppentheater gründete. Seine Theaterstücke und Storytelling-Projekte richten sich an Erwachsene, Kinder und Jugendliche. Er gastiert international und speziell auch in Flüchtlingslagern in Jordanien. Er führt Regie und arbeitet mit Künstlern vieler Nationen zusammen. Seinen individuellen künstlerischen Ausdruck fand er in der Kombination von Figurentheater und Geschichten erzählen (Storytelling). Er ist Mitglied und Gründer des „Flying Freedom Festivals“ in der Tschechischen Republik und des „Amman Theatre Lab.“ in Jordanien, sowie Mitglied von UNIMA Frankreich.

HTTP://X2T.COM/DAFATHEATRE

MICHAEL HATZIUS (D)

Michael Hatzius studierte an der Hochschule für Schauspielkunst „Ernst Busch“ Berlin, an der er 2006 mit dem Diplom als Puppenspieler-Darstellender Künstler abschloss. Vorher hatte er in der Jugendtheatergruppe „Helle Weiten“ im Weiten Theater mitgewirkt. Während des Studiums gründete er mit seiner Kommilitonin Dorothee Carls die freie Gruppe „Theater Urknall“, die mit eigenen Produktionen im In- und Ausland gastiert.
Seit Ende des Studiums spielte Hatzius vorwiegend als Gast an verschiedenen deutschen Theaterhäusern, unter anderem am Staatstheater Hannover, Theater an der Parkaue, Theater Waidspeicher Erfurt, Deutschen Nationaltheater Weimar, Theater Oberhausen, Staatstheater Darmstadt und dem Puppentheater Magdeburg.

WWW.MICHAELHATZIUS.COM

FIGURENTHEATER MARIBOR (SLO)

Das Figurentheater Maribor wurde 1974 gegründet. Das Theater bringt jährlich sechs Stücke für Kinder und Erwachsene heraus und gibt im eigenen Haus und auf Tourneen in Slowenien und weltweit mehr als 400 Vorstellungen im Jahr. Das Theaterhaus mit seinen zwei Bühnen ist derzeit wohl das modernste, feste Figurentheater in Europa. Seit 1990 ist das Figurentheater Maribor Organisator des internationalen Festivals „Sommer Traum Hafen“.

WWW.LG-MB.SI

GUNDBERG (A)

Das Tourneetheater GundBerg (Natascha Gundacker, freischaffend seit 1997, Joachim Berger, freischaffend seit 2005) ist seit 2001 in Österreich, Deutschland, Schweiz, Tschechien, Slowakei, Ungarn, Slowenien, Italien, Großbritannien und der Türkei mit verschiedenen Produktionen unterwegs. GundBerg sind Autoren ihrer Stücke und zeichnen für Figurenbau, visuelle Gestaltung, Bühnenbild, Komposition der Musikstücke, Fotografie, Film, Dramaturgie und Regie verantwortlich. Diese ganzheitliche Auseinandersetzung in allen Bereichen lässt einen „eigen-sinnigen“ Stil ihrer Arbeitsweise erkennen.

WWW.GUNDBERG.AT

SUCHY-DRIO (A)

Die Lieder des suchy-drios bestechen mit schräg-schönen Arrangements, starkem Diälekt und einer spannenden Kombination aus Akkordeon, Klarinette und Dudelsack, sowie einer Posaune, und drei markanten Männer-Stimmen, ein Bass und zwei Tenöre. Schon in den 70er Jahren musizierten die Brüder gemeinsam mit ihrem Vater im heimischen Trautmannsdorf an der Leitha im östlichen Niederösterreich, nahe der burgenländischen Grenze.

HTTP://CHRISTIANSUCHY.BLOGSPOT.CO.AT

Auftretende Gruppen im Überblick

FORTSETZUNG

TEATRO MATITA (SLO)

Teatro Matita wurde von Matija Solce 2002 gegründet, nachdem er die berühmte "Bruno Leone-Puppentheaterschule" in Neapel abgeschlossen hatte. Matija Solce ist Puppenspieler, Musiker, Schriftsteller, Musik- und Theaterorganisator, Mentor und Regisseur. Derzeit arbeitet er an seiner Dissertation an der DAMU-school (Department of Alternative Puppetry) in Prag. Mit seinen Produktionen hat er bereits den halben Globus bereist und hat dafür zahlreiche Preise bekommen.

WWW.TEATROMATITA.COM

KLESCHN (A)

KLESCHN ist eine Mundart-Band aus Wien, die sich in vielen verschiedenen Musikrichtungen bewegt. Von Blues, Pop/Rock bis zum Wienerlied wird mit zynischer Zunge die Welt besungen.
Seit August 2015 werden Österreichs Bühnen mit famoser Stimmung und humorvollem Auftreten begattet. Bei KLESCHN gleicht kein Abend dem anderen, von spontanen Jamsessions bis hin zu improvisierten Liedertexten ist alles möglich. KLESCH UP YOUR LIFE!

WWW.FACEBOOK.COM/KLESCHN/

PROF. KLAUS BEHRENDT (A)

Prof. Klaus Behrendt leitete 23 Jahre die Puppenbühne des Theaters der Jugend, bis er sich als Solist mit dem „Schattentheater Klaus Behrendt" selbstständig machte. Seit 2011 erweckt er die Original Gustav Dubelowski-Gellhorn (1912-1991) Sockelmarionetten wieder zum Leben.

BAVASTEL (A)

Bavastel macht Unterhaltungskunst für die Familie. Bilderfolge und Handlungsverlauf richten sich an etwa vierjährige Kinder, der Wortwitz erfreut die Erwachsenen. Eva Bodingbauer und Brigitte Kocher spielen Kasperltheater voll Humor, spannend, hintergründig und herzlich warm in der Grundhaltung. Mundflink und bauernschlau begegnet der Kasperl seinen Widersachern und behält letztendlich die Oberhand.

WWW.BAVASTEL.AT

FIGURENTHEATER GERTI TRÖBINGER (A)

Gerti Tröbinger (Jahrgang 1959) lebt in St.Georgen an der Gusen (Oberösterreich). Sie beschäftigt sich seit ihrer Ausbildung zur Kindergartenpädagogin (1973-1977) mit Theater und Figurentheater. Ausbildung zur Puppenspielerin bei Eva Bodingbauer, Meinrad Mayerhofer, Christoph Bochdansky, Christian Suchy, Frank Soehnle, Ludek Richter, Breda und Tine Varl, Hendrikje Winter, Rod Burnett, Anne-Katrin Klatt, u.a.
Gründung des Ein-Frau-Solo-Theaters „Figurentheater Gerti Tröbinger" im Jahr 2000. Arbeitet solistisch und in verschiedenen Gruppen. Ausgehend vom Puppenspiel als solider Basis, erweitert sie kontinuierlich ihr künstlerisches Vokabular. Beschäftigt sich mit bildender Kunst, Schauspiel, Mime, Clowntheater, Tanz und Musik und schafft sich damit ihre experimentellen Spiel-Räume.
Arbeitet als Ausstatterin und Puppenbauerin für verschiedene Theater und Gruppen, gibt Figurentheaterkurse für Kinder und Erwachsene und widmet sich der Kulturarbeit zur Förderung des Figurentheaters in Österreich. Seit 2009 künstlerische Leitung des internationalen Welser Figurentheaterfestivals.

WWW.GERTI-TROEBINGER.AT

PUPPET THEATRE NEBO (SLO)

Puppentheater Nebo wurde 2001 gegründet. Die Gruppe beschäftigt sich sowohl mit klassischen Puppentheaterinszenierungen, experimentiert aber hauptsächlich in der Zusammenführung von Puppentheater und anderen Kunstformen wie Film, Fotografie, Comic, Cartoon... Zu Beginn lag der Schwerpunkt auf Inszenierungen für Erwachsene. Aber derzeit steht die Produktion von poetischen Stücken für Kinder und experimentellen Events für Erwachsene im Vordergrund.

WWW.LJUDMILA.ORG/NEBO

CHRISTOPH BOCHDANSKY (A)

Christoph Bochdansky studierte Bühnenbild am Mozarteum Salzburg, anschließend Figurentheatercolleg in Bochum (D). Nach Mitarbeit bei verschiedenen Puppenspielensembles in Deutschland, Österreich und Holland tätig als Solo – Puppenspieler.
Arbeitet auch als Regisseur, Ausstatter und Puppenbauer. (Auswahl: Puppentheater der Stadt Halle, Theater Junge Generation Dresden, Oper Zürich). Mit seinen Stücken war er zu Gast auf Festivals in den meisten Ländern Europas, Taiwan, Indonesien, den USA, Israel etc.

WWW.BOCHDANSKY.AT

DIE STROTTERN (A)

Der Name: "Die Strottern" leitet sich von dem Altwiener Ausdruck "Strotter" her, der für "Gauner, Landstreicher, Strauchdieb, Gelegenheitserwerb Suchende" steht. Im Wiener Mundartwörterbuch steht auch: "Die nach Verwertbarem suchen". Und das machen die Strottern im mehr oder weniger reichen Wiener Liedschatz. Und wenn sie nichts finden, singen sie halt ihre eigenen Lieder.

DIESTROTTERN.AT

KROKODIL THEATER (D)

Das Krokodil Theater ist ein Figurentheater, das heißt hier wird mit allem gespielt, was sich bewegen und animieren lässt. Die beiden „Krokodile" Hendrikje Winter und Max Schaetzke lernten sich 1983 beim Studium für Figurentheater in Stuttgart kennen. Seitdem entwickeln sie verschiedene Inszenierungen für Kinder, Jugendliche und Erwachsene und nutzen dabei Impulse aus Literatur, Musik, bildender Kunst und dem traditionellen Puppenspiel. Ihre Stücke sind gekennzeichnet durch Humor, Poesie und Hingabe zu den kleinen Dingen und Gesten.
Sie sind immer auf der Suche nach den besten Ausdrucksmitteln für den gewählten Inhalt. Dabei ist es nicht entscheidend, ob der Spieler sichtbar agiert oder hinter einen Paravent zurücktritt, ob die Vorstellung auf der großen Bühne oder im Kammertheater-Flair stattfindet - wichtig bleibt: Das Material lebt, man muss es nur erzählen lassen!

WWW.KROKODILTHEATER.DE

Auftretende Gruppen im Überblick

FORTSETZUNG

FIGURENTHEATER PIKI (SK)

Theater PIKI trat 1990 in die slowakische Theaterszene ein. Gegründet vom Ehepaar Katka Aulitisová und Lubo Piktor (er studierte auf der Prager Theaterakademie), entwickelte sich das Theater zum Besten und, zur Überraschung mancher, so auch die Ehe. Theater PIKI hat kein eigenes Haus. Es hat keine Hinterbühne und so auch keinen „Backstage-Pass". Es hat keinen Eingang und so hat es auch keinen Portier. Das Theater ist ständig auf Reisen von Bühne zu Bühne, in der gesamten Slowakischen Republik und im Ausland, um Kinder und Menschen, die im Herzen Kinder geblieben sind, glücklich zu machen. Theater PIKI will unterhalten, und zwar alle jene, die bezahlen, und alle jene, die gerne spielen, und vor allen alle jene, die Spaß zu schätzen wissen. Im Unterhaltungspaket von PIKI finden sich klassische und moderne Geschichten, wobei PIKI keine Tabus kennt und ihnen kein Thema zu kontroversiell ist. PIKI´s groteske Geschichten sind ein lebhafter Mix aus Artistik, Puppenspiel, Musik, Pantomime und Buffonerie. PIKI arbeitet stets mit den besten Musikern und Designern. Damit hat PIKI die Herzen der Zuschauer und zahlreiche Preise auf Festivals in aller Welt gewonnen.

WWW.PIKI.SK

FIGURENTHEATER NAMLOS (I)

Gernot Nagelschmied, Impresario und Kulissenschieber des Figurentheater NAMLOS, ist nun schon seit gut 20 Jahren mit seinen Figuren unterwegs. Spielt oft und gern im Kindergarten um die Ecke und ab und an auf einem Festival eine Tankfüllung entfernt..

WWW.FIGURENTHEATER-NAMLOS.NET

FIGURENTHEATER MARGRIT GYSIN (CH)

Theaterspielen heißt für Margrit Gysin lachen und weinen und die Narzissen preisen, die wir sind. Sie spielt seit 45 Jahren in vielen Ländern dieser Welt und liebt ihren Beruf immer wieder neu.

WWW.FIGURENTHEATER-MARGRIT-GYSIN.CH

MATERIALTHEATER STUTTGART (D)

Das Ensemble Materialtheater sind: Sigrun Kilger, Annette Scheibler, Alberto García Sánchez, Luigi Consalvo, Daniel Kartmann. Die Erzählweise, das Objekt- und Materialtheater, führt Elemente des Puppenspiels mit unterschiedlichen Darstellungsformen und Live-Musik zusammen zu hintergründigem, modernem Volkstheater – mehrfach preisgekrönt!

WWW.MATERIALTHEATER.DE

MIKROPODIUM (H)

Das Theater Mikropodium arbeitet mit einer ganz speziellen Puppentechnik, die der Theatergründer, András Lénárt, entwickelt hat und die einzigartig ist.
Die Puppen sind sehr klein und dennoch bewegen sie sich bezaubernd natürlich und lebensnah. Die Puppen agieren auf einer sehr kleinen Bühne, das Publikum sitzt nah und wird in den intimen Raum der Handlung hineingezogen.

CLAUDIA SILL (D)

Claudia Sill studierte zunächst an der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste Stuttgart Kommunikationsdesign. Bereits während ihres Studiums war ihr Interesse an der Erweiterung von künstlerischen und experimentellen Gestaltungs- und Ausdrucksformen grösser als die wahrscheinliche Aussicht, einmal in der Werbung tätig zu werden. Daraus folgte die Ausbildung zur Figurenspielerin an der Staatlichen Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Stuttgart. Als Grafik-Designerin, Figurenspielerin, Bühnen- und Kostümbildnerin arbeitet sie freiberuflich, meist projektgebunden in und für verschiedene künstlerische Formationen.

GERHARD GRUBER (A)

Seit 1988 ist der Welser Gerhard Gruber Stummfilmpianist. Seine Begeisterung für dieses Metier ist seither ungebrochen. „Das Gefühl, mitten im Geschehen des Films dabei zu sein, war unbeschreiblich aufregend und ist bis heute unverändert geblieben. Das ist auch ein Garant für die Lebendigkeit der Stummfilmabende."

WWW.FILMMUSIK.AT

3.	MÄRZ 16	**Donnerstag, 9.00 Uhr**
		Kornspeicher Wels
4.	MÄRZ 16	**Freitag, 9.00 und 11.00 Uhr**
		Kornspeicher Wels
5.	MÄRZ 16	**Samstag, 14.00 Uhr**
		Kornspeicher Wels

Lille Kartofler Figurentheater (D)

Aschenputtel

Für Kinder von 4 bis 12 Jahren | Dauer: 55 Minuten

Das ist das Märchen von dem kleinen Mädchen, dass sich alleingelassen in einer ausweglosen Situation befindet. Die Mutter ist gestorben, der Vater ist nicht erreichbar, die Stiefschwestern und die Stiefmutter machen ihm das Leben zur unerträglichen Last. Doch auf wunderbare Weise gelingt es ihr, Hoffnung und Lebensfreude zu bewahren und voller Mut ihren eigenen Weg mit ihren eigenen Schätzen, den Tauben und der Mutter im Haselnussbaum zu gehen und zum richtigen Zeitpunkt die Erlösung zu finden.

Spiel: Matthias Kuchta
Ausstattung und Figurenbau:
Mechthild Nienaber, Matthias Kuchta

3.	MÄRZ 16	**Donnerstag, 9.30 Uhr**
		Stadtheater Wels

Marionettentheater Schloss Schönbrunn (A)

Die Kinderzauberflöte

Für Kinder ab 6 Jahren | Dauer: 2 x 30 Minuten (15 Minuten Pause)

Das Stück beginnt im „Zauberflötenhäuschen“, hier hat Mozart damals auch wirklich Teile dieser Oper komponiert. Wolfgang Amadeus - als Marionette - führt in kindgerechter Weise durch seine Oper „Die Zauberflöte“...

Nähere Informationen auf Seite 24 ...

3. MÄRZ 16 | **Donnerstag, 10.00 u. 14.00 Uhr**
Alter Schl8hof Wels

Theater Trittbrettl (A)

Don Quijote

Don Quijote, der Klassiker der Weltliteratur.
Puppen- und Schauspiel in offener Spielweise, mit Livemusik begleitet.

Für Kinder ab 5 Jahren | Dauer: 50 Minuten

Natürlich begleiten wir den berühmten Ritter von der traurigen Gestalt zu den legendären Stationen seines Kampfes:

Der mutigen Eroberung des einzigartigen goldenen Helmes (der eigentlich eine Barbierschüssel ist...), zum wagemutigen Duell mit dem gesättigten Löwen, dem unerschrockenen Gefecht mit den Riesen – die mit ihren Armen fuchteln – und dann plötzlich in Windmühlen verwandelt werden, und zudem ergibt sich jede Menge Komik aus dem Zusammenspiel von Don Quijote und Sancho Pansa.

Doch ist er tatsächlich nur eine lächerliche Figur? Ein Narr, über den wir uns lustig machen? Nein, „er ist Träger eines Ideals im positiven Sinne, und wenn der Versuch, es zu verwirklichen, ihm Hohn und Spott einträgt, dann liegt es nicht an diesem Ideal, sondern an der Welt und ihrer Niedertracht."
Hugo Lautenberger

Regie: Ioan Toma
Autoren: Heini Brossmann, Ioan Toma
Ausstattung und Figurenbau: Peter Cigan, Jakob Brossmann
Spiel: Heini Brossmann
Musik: Peter Marnul

3.	MÄRZ 16	**Donnerstag, 15.00 Uhr**
		Programmkino Wels
4.	MÄRZ 16	**Freitag, 10.00 Uhr**
		Programmkino Wels
5.	MÄRZ 16	**Samstag, 16.00 Uhr**
		Programmkino Wels

Pascal Martinoli (CH)

Mein Balkonkasten

Ab 5 Jahren und Erwachsene | Dauer: 60 Minuten

Frau Jörgenson hat sich ihre Fröhlichkeit und die Lust am Leben bewahrt, weil sie sich niemals ihrer Tränen geschämt hat. Im Gegensatz zu Herrn Jacobson, der seine Tränen im Keller versteckt und immer mürrisch und unfreundlich geblieben ist, bis auf heute, als er Vertrauen und Mut gewinnt seinen Keller zu öffnen. Viele kleine Episoden zeigen, wie man sich auch dunklen Seiten des Lebens stellen kann. Eine schöne Geschichte in der das Lächeln gewinnt.

Regie, Autor, Ausstattung und Figurenbau: Ray Nuesselain
Spiel: Pascal Martinoli

3.	MÄRZ 16	**Donnerstag, 18.00 Uhr**
		Stadttheater Wels
4.	MÄRZ 16	**Freitag, 18.00 Uhr**
		Stadttheater Wels
6.	MÄRZ 16	**Sonntag, 17.30 und 21.30 Uhr**
		Stadttheater Wels

7.	MÄRZ 16	**Montag, 18.00 Uhr**
		Stadttheater Wels
8.	MÄRZ 16	**Dienstag, 18.00 Uhr**
		Stadttheater Wels
9.	MÄRZ 16	**Mittwoch, 17.30 Uhr**
		Stadttheater Wels

Dafa Puppet Theatre (JOR/CZ)

The Smooth Life

Ab 16 Jahren | Dauer: 55 Minuten, gefolgt von einem gemeinsamen Mahl

"The Smooth Live" ist eine dokumentarische Solo-Figurentheater- und Storytelling Performance. Erzählt werden Geschichten und Lebenssituationen aus Husam Abed`s Leben, der im „Baqaa"-Flüchtlingslager in Jordanien geboren und aufgewachsen ist.

Das Stück ist eine „persönliche Peep-Show" in ein Leben. Ein Leben, das sich von europäischen Lebenserfahrungen unterscheidet, aber ebenso voll von Liebe, Hoffnung und Erwartungen ist. Husam Abed schafft eine Atmosphäre für alle Sinne. 15 Gäste nehmen um einen runden Tisch Platz, hören die Geschichte, trinken Tee miteinander und essen am Ende gemeinsam.

In einfachem Englisch und Arabisch, teilweise mit deutschen Untertiteln.
Ein deutscher Begleittext in Schriftform wird zur Verfügung gestellt.

Spiel: Husam Abed
Ausstattung und Figurenbau: Reka Deak
Musik: Tareq Al Jundi & Folk music
Dramaturgie: Marek Turosik

3. MÄRZ 16 | Donnerstag, 19.30 Uhr | Stadttheater Wels

Marionettentheater Schloss Schönbrunn (A)

Die Zauberflöte

Ab 12 Jahren | Dauer: 2 x 55 Minuten, 15 Minuten Pause

Die Welt der Wiener Zauberposse vereint sich hier mit jener des Märchens, die Hanswurst- Tradition trifft auf die Aufklärung. Uraufführung am 30. September 1791. Unsere Aufführung trägt dem Schauplatz und den Gegebenheiten des Marionettentheaters Rechnung. Diese „Zauberflöte“ spielt in Schönbrunn. Die Römische Ruine, der Tiergarten und sein Pavillon, die Wege im Park bieten den Hintergrund. Und die Marionetten sind zu mancher Aktion imstande, die den Kollegen von der großen Oper zwangsläufig unmöglich ist.

Regie: Prof. Gerhard Tötschinger
Autoren: Emanuel Schikaneder, Prof. Gerhard Tötschinger
Musik: Wolfgang Amadeus Mozart
MarionettenspielerInnen: Christine Hierzer-Riedler, Zinaida Hierzer, Werner Hierzer, Rudi Schwarzenberger, Theresa Prem, Antonia Petz.
Technik: Joe Krenn, Robin Weigelt
Bühnenbild- und Kostümentwurf: Erika Ebner
Marionettenköpfe: Erika Ebner, Sepp Rems
Figuren- und Dekobau: Werkstätten des Marionettentheaters Schloss Schönbrunn, Leitung Christine Hierzer-Riedler und Werner Hierzer
Fotos Copyright: Marionettentheater Schloss Schönbrunn, Sabine Klimt, Roman Gerhardt

Darstellerinnen und Darsteller:
Failoni Orchestra, Budapest / Michael Halász
Hungarian Festival Chorus,
(P)&(C) 1987-2006 Naxos Rights Internat.Ltd.

Sarastro: Kurt Rydl
Königin der Nacht: Hellen Kwon
Pamina: Elisabeth Norberg-Schulz
Tamino: Herbert Lippert
Papageno: Georg Tichy
Papagena: Lotte Leitner
Sprecher: Robert Holzer
Erster Priester: Péter Köves
Zweiter Priester: Peter Jelosits
Monostatos: Wilfried Gahmlich
Erste Dame der Königin: Julia Faulkner
Zweite Dame der Königin: Waltraud Winsauer
Dritte Dame der Königin: Anna Gonda
Erster Knabe: Robert Pap
Zweiter Knabe: Maximilian Richter
Dritter Knabe: Matthias Uray

4. MÄRZ 16 | Freitag, 19.30 Uhr | Stadttheater Wels

Michael Hatzius (D)

ECHSTASY

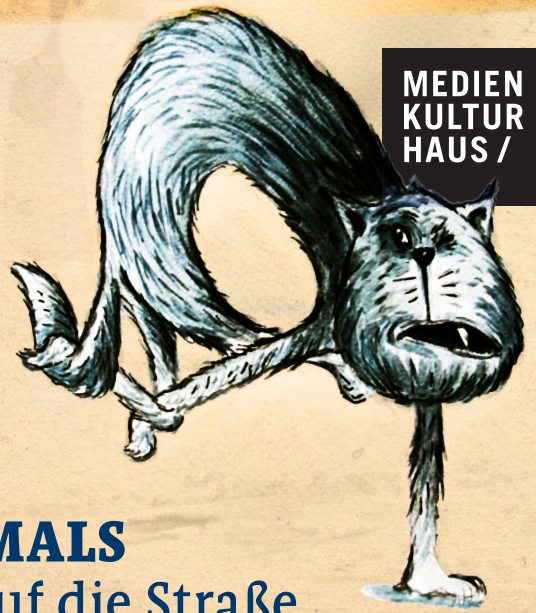
Ab 12 Jahren / Dauer: 2 x 60 Minuten (15 Min. Pause)

Michael Hatzius ist wieder auf Echse. Der mehrfach preisgekrönte Puppenspieler und Comedian präsentiert seine neue Soloshow. Angeführt wird sein tierisches Ensemble natürlich auch dieses Mal vom Star des Abends, der allwissenden, mürrisch-charmanten Echse, die mittlerweile auch Gastgeber einer eigenen TV Show ist. Sie wird wie immer großmäulig neue Anekdoten aus ihrem bunten Leben zum Besten geben, thematisch durch die Vergangenheit, Gegenwart oder Zukunft surfen, und dabei auch die entlegensten Winkel unmöglicher Gedankengänge nicht auslassen.
Die Echse hat natürlich stets ein offenes Ohr für das Publikum, denn Improvisation ist die große Leidenschaft von Michael Hatzius und so wird jeder Abend einzigartig. Neben der Echse und den anderen Publikumslieblingen aus dem ersten Programm, wie dem schüchternen Huhn, dürfen sich die Fans darüber hinaus auf weitere, ganz neue, schräge Charaktere und viele weitere Überraschungen freuen. ECHSTASY - ein Abend wie ein Rausch, mit erwünschten Nebenwirkungen auf die Lach- und Herzmuskeln.

Regie, Autor, Spiel: Michael Hatzius
Fotos Copyright: Christine Fiedler

4.	MÄRZ 16	**Freitag, 15.00 bis 17.00 Uhr**
		Wels Fußgängerzone
5.	MÄRZ 16	**Samstag, 10.00 bis 12.00 Uhr**
		Wels Fußgängerzone

Feiern Sie mit uns 25 Jahre!



MEDIEN KULTUR HAUS /

OUTDOOR-MINIMALS

Das Festival geht auf die Straße

Zum Festivaljubiläum erwartet Sie ein rekordverdächtiges Spektakel: 15 und mehr Uraufführungen in nur 2 Stunden! Eine Gruppe österreichischer Figurentheaterschaffender mit Welsbezug hat für das Jubiläumsfestival szenische Witze und mobile Mikrodramen inszeniert.

Dargeboten auf Bühnen in der Fußgängerzone: Bäckergasse und Schmidtgasse

Darstellerinnen und Darsteller: Ruth Humer, Maria Dürrhammer, Sabine Falk, Verena Koch, Brigitte Hofer, Eva Kurz, Melanie Eichhorn, Britta Stroj, Franziska Adensamer, Ulli Schweighofer, Hanni Benedikt, Ludwig Ortner, u.a.
Supervision: Michael Hatzius, Günter Mayer, Gerti Tröbinger

EINTRITT FREI! RESERVIERUNG NICHT MÖGLICH!

WWW.FIGURENTHEATER-WELS.AT

Programmübersicht 2016

internationales welser figuren theater festival

EINTRITTSPREISE	NORMAL	ER-MÄSSIGT
Vorstellungen	**11,10**	6,60
Gruppe ab 10 Personen *	**6,60**	4,40
Kombiticket 2 Abendvorstellungen	**20,00**	11,90
Gruppe ab 10 Personen *	**-20 %**	
Block á 10 Eintrittskarten	**91,00**	51,80
Festivalpass	**131,50**	91,00

* Gruppenkarten müssen während der Dienstzeiten der Dienststelle Kulturaktivitäten, Tel: 07242 / 235 -7040 vorreserviert werden.

Ermäßigungen gelten für:
Kinder bis zum 15. Lebensjahr, Schüler/-innen, Studenten und Studentinnen, Lehrlinge, Zivil- und Grundwehrdiener, Arbeitslose, Ausgleichszulagenempfänger/-innen, Inhaber/-innen des Behindertenpasses vom Bundessozialamt, Senioren und Seniorinnen mit Senioren-/Seniorinnenausweis; WIR-Jugendkarte Thalheim; Mitglieder IG Freie Theaterarbeit, IMAGO-Szene Wels, UNIMA.

OÖ-Familienkarte: Kindertarif für Erwachsene, bei gemeinsamem Besuch der Vorstellung mit mindestens einem Kind

10% Ermäßigung für:
Inhaber/-innen einer Ö1-Card, AK-Card, OÖN-Card und WIR-Jugendkarte Thalheim

Freier Eintritt für:
Eine Begleitperson auf 10 Besucher bei Gruppen* (nur für Vorstellungen bis inkl. 16.30 Uhr) und Inhaber/-innen des Kulturpasses "Hunger auf Kunst&Kultur"

Es kann jeweils nur eine Ermäßigung geltend gemacht werden!!!

25. INTERNATIONALES WELSER FIGURENTHEATERFESTIVAL 2016

25. internationales welser figuren theater festival

SPIELPLAN 2016

3.–9. MÄRZ 2016

www.figurentheater-wels.at

FESTIVALHOTLINE **0664 / 495 06 85**

DONNERSTAG 3. März 2016

9:00	KORNSPEICHER	**Aschenputtel**	Lille Kartofler (D)
9:30	STADTTHEATER	**Die Kinderzauberflöte**	Schönbrunner Marionettentheater (A)
10:00	ALTER SCHL8HOF	**Don Quijote**	Theater Trittbrettl (A)
14:00	ALTER SCHL8HOF	**Don Quijote**	Theater Trittbrettl (A)
15:00	PROGRAMMKINO	**Mein Balkonkasten**	Pascal Martinoli (CH)
18:00	STADTTHEATER	**The Smooth Live**	Dafa Puppet Theatre (JOR/CZ)
19:30	STADTTHEATER	**OFFIZIELLE ERÖFFNUNG**	
		Die Zauberflöte	Schönbrunner Marionettentheater (A)

FREITAG 4. März 2016

9:00	KORNSPEICHER	**Aschenputtel**	Lille Kartofler (D)
10:00	PROGRAMMKINO	**Mein Balkonkasten**	Pascal Martinoli (CH)
11:00	KORNSPEICHER	**Aschenputtel**	Lille Kartofler (D)
15:00	FUSSGÄNGERZONE	**Outdoor Minimals**	Mikrotheater, verschiedene Schauspieler
18:00	STADTTHEATER	**The Smooth Live**	Dafa Puppet Theatre (JOR/CZ)
19:30	STADTTHEATER	**Echstasy**	Michael Hatzius (D)

SAMSTAG 5. März 2016

10:00	FUSSGÄNGERZONE	**Outdoor Minimals**	Mikrotheater, verschiedene Schauspieler
14:00	KORNSPEICHER	**Aschenputtel**	Lille Kartofler (D)
15:00	ALTER SCHL8HOF	**Das kleine Blau und kleine Gelb**	Figurentheater Maribor (SLO)
16:00	PROGRAMMKINO	**Mein Balkonkasten**	Pascal Martinoli (CH)
19:30	STADTTHEATER	**Wels lässt die Puppen tanzen**	
		Mit: Agathe Notnagl und Herr Nachbar (A), Suchy Drio (A), Christoph Bochdansky (A), Kleschn (A), u.v.a.	

SONNTAG 6. März 2016

9:00	MIN. SCHIESSERHOF , 1. STOCK	**Der kleine Prinz**	Klaus Behrendt (A)
9:30	ALTER SCHL8HOF	**Das kleine Blau und kleine Gelb**	Figurentheater Maribor (SLO)
10:00	MINORITEN SCHIESSERHOF	**Die verwunschene Prinzessin**	Bavastel (A)
11:00	MINORITEN GR. SAAL	**Kasperl geht fischen**	Gerti Tröbinger (A)
14:00	PROGRAMMKINO	**This is Ernest**	Puppet Theatre Nebo (SLO)
15:00	STADTTHEATER	**Blumengeschichte**	Christoph Bochdansky & Die Strottern (A)
16:00	MINORITEN GR. SAAL	**Wind**	GundBerg (A)
17.30	STADTTHEATER	**The Smooth Live**	Dafa Puppet Theatre (JOR/CZ)
19.30	ALTER SCHL8HOF	**Pavliha Revival**	Theater Matita, Matija Solce (SLO)
21.30	STADTTHEATER	**The Smooth Live**	Dafa Puppet Theatre (JOR/CZ)

MONTAG 7. März 2016

9:00	STADTTHEATER		**Blumengeschichte**	Christoph Bochdansky & Die Strottern (A)
9:30	PROGRAMMKINO		**This is Ernest**	Puppet Theatre Nebo (SLO)
10:00	KORNSPEICHER		**Eisenhans**	Lille Kartofler (D)
10:30	MINORITEN GR. SAAL		**Wind**	GundBerg (A)
14:00	ALTER SCHL8HOF		**Frau Meier, die Amsel**	Krokodiltheater (D)
15:00	PROGRAMMKINO		**Die Kuhgeschichte**	PIKI Theatre (SK)
18.00	STADTTHEATER		**The Smooth Live**	Dafa Puppet Theatre (JOR/CZ)
MÄNNER ABEND	19.30	STADTTHEATER	**Kasperl, dieser Mann ist eine Fälschung**	Ch. Bochdansky (A)
	21.30	KORNSPEICHER	**Eisenhans**	Lille Kartofler (D)

DIENSTAG 8. März 2016

9:00	ALTER SCHL8HOF		**Frau Meier, die Amsel**	Krokodiltheater (D)
9:30	MIN. SCHIESSERHOF , 1. STOCK		**Der kleine Prinz**	Klaus Behrendt (A)
10:00	PROGRAMMKINO		**Die Kuhgeschichte**	PIKI Theatre (SK)
10:30	MINORITEN GR. SAAL		**Die 3 kleinen Schweinchen**	FT Namlos (I)
14:00	KORNSPEICHER		**Eisenhans**	Lille Kartofler (D)
15:00	PROGRAMMKINO		**Eichhorns Geburtstag**	Margrit Gysin (CH)
18.00	STADTTHEATER		**The Smooth Live**	Dafa Puppet Theatre (JOR/CZ)
FRAUEN ABEND	19.30	STADTTHEATER	**Frauen lügen aus ihren Leben**	Materialtheater (D)
	21.30	SCHLACHTHOF	**Henriette am Herd**	Hendrikje Winter (D)

MITTWOCH 9. März 2016

9:00	KORNSPEICHER	**Eisenhans**	Lille Kartofler (D)
9:30	MINORITEN GR. SAAL	**Die 3 kleinen Schweinchen**	FT Namlos (I)
10:30	PROGRAMMKINO	**Eichhorns Geburtstag**	Margrit Gysin (CH)
14:00	PROGRAMMKINO	**Eichhorns Geburtstag**	Margrit Gysin (CH)
15:00	MIN. SCHIESSERHOF , 1. STOCK	**Der kleine Prinz**	Klaus Behrendt (A)
17.30	STADTTHEATER	**The Smooth Live**	Dafa Puppet Theatre (JOR/CZ)

KEHRAUS IM STADTTHEATER AB 19:00 UHR

András Lénárt (H), Claudia Sill (D), Gerhard Gruber (A), FT Namlos (I), Mathias Kuchta (D) werden Ihnen auf verschiedenen Spielstätten den Abschied vom diesjährigen Festival leichter machen. Start- und Endpunkt ist das Stadttheater.

Spielstätten: Stadttheater Wels (Festivalbüro) Kaiser-Josef-Platz 50 • **Programmkino** (im Medienkulturhaus) Pollheimerstraße 17 • **Kornspeicher** Freiung 15 • **Minoriten** Minoritenplatz 4 • **Alter Schl8hof Wels** Dragonerstr. 22

internationales welser figuren theater festival

WEGWEISER ZU DEN SPIELSTÄTTEN

Alle fünf Spielstätten sind zentral gelegen und bequem zu Fuss zu erreichen.

TIPP: *Die Parkplätze am Messegelände sind kostenfrei mit unbegrenzter Parkdauer.*

1,5 MINUTEN

Stadttheater Wels Festivalbüro Kaiser-Josef-Platz 50	T
Alter Schl8hof Wels Dragonerstraße 22	8
Programmkino im Medienkulturhaus Pollheimerstraße 17	P
Im Kornspeicher Freiung 15	K
Minoriten Minoritenplatz 4	M

5. MÄRZ 16 | **Samstag, 15.00 Uhr** | Alter Schl8hof

6. MÄRZ 16 | **Sonntag, 9.30 Uhr** | Alter Schl8hof

Puppet Theatre Maribor (SLO)

Das kleine Blau und das kleine Gelb

Für Kinder ab 3 Jahren | Dauer: 40 Minuten

Das kleine Blau und das kleine Gelb sind beste Freunde. Durch eine freundliche Umarmung werden sie beide gleich – grün. Ist Grün immer noch Blau UND Gelb? Sind sich wahre Freunde immer ähnlich, oder sind sie gar gleich? Woraus sind wir gemacht – Blau, Gelb oder Grün?

Regie, Ausstattung und Figurenbau: Miha Golob
Spiel: Miha Bezeljak und Anže Zevnik | **Autor:** Leo Lionni
Musik: Vasko Atanosovski | **Regieassistenz:** Natan Esku und Elena Volpi
Fotos Copyright: Author Boštjan Lah, copyright Lutkovno gledališče Maribor

25 JAHRE JUBILÄUM

Zum Silberjubiläum macht das Festival zum Programm was die Presse seit **25 JAHREN** zur beliebtesten Schlagzeile macht:

WELS LÄSST DIE PUPPEN TANZEN

5. MÄRZ 16 | **Samstag, 19.30 Uhr** | Stadttheater Wels

Feiern Sie mit uns 25 Jahre!

Eine höchst ungewöhnliche Ballnacht mit zahlreichen Gästen, Festivalfreunden und Attraktionen:

- Moderation: **Agathe Notnagl** mit freundlicher Unterstützung ihres Herr Nachbarn
- **„suchy-drio“** spielt „lamuahadscha, ewagriins, eiwendiche liada und a weng an dschäss“
- Eröffnung: **Tanzstudenten der Anton Bruckner Universität**
- **„Kleschn“**, die junge Wiener Mundartband, komponiert den Jubiläumssong
- **Requisitentombola & Puppenversteigerung**
- **Puppige Taxitänzer von Andra Taglinger, Claudia Neugebauer und Christoph Bochdansky**
- **Szenische Lesung mit Christoph Bochdansky und Ruth Humer**
- **Midnight Special mit Teatro Matita**
- Und **„DJane Lobster“**

6.	MÄRZ 16	**Sonntag, 9.00 Uhr**
		Minoriten Schießerhof, 1. Stock
8.	MÄRZ 16	**Dienstag, 9.30 Uhr**
		Minoriten Schießerhof, 1. Stock
9.	MÄRZ 16	**Mittwoch, 15.00 Uhr**
		Minoriten Schießerhof, 1. Stock

Für Gruppen ab 15 Personen können unter der Servicenummer +43 664 / 495 06 85 zusätzliche Vorstellungen vereinbart werden.

Klaus Behrendt (A)

Der kleine Prinz 1943

Jugendliche ab 14 Jahren und Erwachsene | Dauer: 40 Minuten

Die tiefsinnige Fabel vom kleinen Prinzen, der von einem anderen winzigen Stern kommt und sich über die Erde und ihre Bewohner wundert, hat auch Prof. Gustaf Dubelowski stark beeindruckt. Er schuf Figuren und Requisiten zu dem Text, hat ihn aber nie öffentlich aufgeführt. In bewährter Weise spielt Klaus Behrendt nun in einer neu gestalteten Bühne den gekürzten Originaltext. Die Musik ist wieder von Stefan Raubek, der sich in die Stimmung der Fabel versetzte und wunderbare Klänge schuf.

Autor: Antoine de Saint Exupéry (1900–1944)
Spiel: Prof. Klaus Behrendt | **Musik:** Stefan Raubek
Bühne und Figurenbau: Prof. Klaus Behrendt rekonstruiert dieses Stück mit den Originalpuppen von Prof. Gustav Dubelowski-Gellhorn (1912–1991), die 2010 offiziell als Schenkung an die Stadt Wels gegangen sind und im Stadtmuseum archiviert werden.

6.	MÄRZ 16	**Sonntag, 10.00 Uhr**
		Minoriten Schießerhof

Bavastel Puppentheater (A)

Die verwunschene Prinzessin

Für Kinder ab 4 Jahren und Erwachsene | Dauer: 40 Minuten

„Hab ich den Kasperl nicht, so hab ich dich!“ ruft die Hexe und verwandelt die Prinzessin in eine Ameise, die vom Krokodil gefressen wird. Moritz, das Hündchen der Prinzessin holt den Kasperl zu Hilfe. Die Suche geht bis in den Krokodilmagen Und dann erst das Zurückverwandeln! Gar nicht so einfach!

Spiel: Eva Bodingbauer, Brigitte Kocher
Ausstattung und Figurenbau:
Alfred Stifter, Eva Bodingbauer, Brigitte Kocher

6. MÄRZ 16 | **Sonntag, 11.00 Uhr**
Minoriten Grosser Saal

6. MÄRZ 16 | **Sonntag, 14.00 Uhr**
Programmkino Wels

7. MÄRZ 16 | **Montag, 9.30 Uhr**
Programmkino Wels

Figurentheater Gerti Tröbinger (A)

Kasperl geht fischen

Für Kinder ab 4 Jahren
Dauer: 50 Minuten

Die Sonne scheint, der Kasperl geht fischen, Gretl geht ins Kaffeehaus, die Welt ist in Ordnung. Bis der Kasperl einen besonderen Fisch fängt, an dem sogar der Teufel höchstpersönlich interessiert ist. Nun beginnt eine wilde Jagd bis hinunter in die Hölle und wieder heraus.

Ein Kasperlstück in österreichischer Tradition und Sprache, für Kinder ab vier Jahren und Erwachsene, die den Kasperl noch im Herzen haben.

Regie: Eva Bodingbauer
Spiel, Ausstattung und Figurenbau:
Gerti Tröbinger
Autorinnen: Gerti Tröbinger, Eva Bodingbauer

Puppet Theatre Nebo (SLO)

Das ist Ernest

Für Kinder von 2 bis 10 Jahren | Dauer: 35 Minuten

Das ist Ernest, ist die Geschichte über die Freundschaft zwischen dem Mädchen Ana und einer Katze namens Ernest. Ana´s Vater brachte Ernest, verängstigt und durchnässt, nach Hause. Ana und Ernest wurden sofort unzertrennliche Freunde. In ihren gemeinsamen Abenteuern lernen Ana und Ernest ihre gegenseitigen Stärken und Schwächen kennen. Das Stück ist eine Collage des Alltags der beiden. Ein bunter Bilderbogen mit mehr als dreißig wunderschönen Puppen.

Regie: Andrej Adamek
Spiel: Petra Stare, Andrej Štular
Ausstattung und Figurenbau: Mojca Osojnik, Andrej Štular
Autor: Mojca Osojnik | **Musik:** Andrej Žibert
Copyright Fotos: Andrej Štular
Weiters: Maja Peterlin
Produzent: Forum Ljubljana

6.	MÄRZ 16	**Sonntag, 15.00 Uhr**
		Stadttheater Wels
7.	MÄRZ 16	**Montag, 9.00 Uhr**
		Stadttheater Wels

Christoph Bochdansky und die Strottern (A)

Die Blumengeschichte

Ein Familienprogramm ab dem 5. Lebensjahr | Dauer: 50 Minuten

Mitten in einer Blumenwiese, dort wo es am schönsten ist, so schön, dass es gar nicht schöner geht, leben zwei kleine Blumen; Lilli und Camelii. Es hat viele Vorteile klein zu sein, zum Beispiel den, dass jeder Tag voller Spiele und Freude ist. Aber alles was zuerst klein ist wächst und wird größer, da kannst du gar nichts machen, das muss so sein. So wachsen auch Lilli und Camelii. Lilli wird so groß wie eben eine kleine Blume groß werden kann und Camelii? Sie wächst und wächst und wächst, zur Sonne will sie hinauf, sie wird eine der ganz Großen. Camelii lebt nun ein elegantes Leben, lernt den Wesperich Bruno kennen und denkt nicht mehr an ihr altes Leben in der Blumenwiese. So verlaufen die unterschiedlichen Wege der beiden kleinen Blumen, die vielleicht nie wieder zusammen finden, wenn ...

Ja wenn da nicht eine Fee wäre, von der wir gar nicht wissen, dass es sie gibt. Und Recht hat sie, die Fee, dass sie die zwei noch einmal zusammen bringt, weil sie uns damit zeigt, dass so verschieden ein jeder sein mag, man doch zu einem glücklichen Leben zusammen finden kann.

Regie: Christoph Bochdansky und die Strottern
Darsteller: Christoph Bochdansky, Klemens Lendl, David Müller, Martin Ptak
Autor, Ausstattung und Figurenbau: Christoph Bochdansky
Musik: Klemens Lendl - Violine und Gesang,
David Müller - Gitarre, Martin Ptak - Gesang
Fotos Copyright: Andi Kurz

6. MÄRZ 16 | **Sonntag, 16.00 Uhr**
Minoriten Großer Saal

7. MÄRZ 16 | **Montag, 10.30 Uhr**
Minoriten Großer Saal

GundBerg (A)

wind

Ab 3 bis 104 Jahren | Dauer: ca. 40 Minuten

Ein flatterhaftes Windspiel, das nur so um die Ohren pfeift und völlig aus der Luft gegriffen ist! Ein Lüftchen weht, das Windrad dreht sich. Ein Windspiel klingt und singt. Der Windilator macht sich Luft. Die Wäsche, sie trocknet im Winde, die Windhose flattert geschwind. Kind im Wind, zerzaust das Haar. Fliegende Hüte und Schirme. Schirme vom Löwenzahn? Windstill. Eine episodenhafte Erzählung von Bewegung und Entschleunigung.

Regie, Ausstattung und Figurenbau: GundBerg
Spiel: Natascha Gundacker & Joachim Berger
Musik, Fotos Copyright: Joachim Berger

6. MÄRZ 16 | **Sonntag, 19.30 Uhr**
Alter Schl8hof Wels

Teatro Matita (SLO)

Pavliha Revival

Ab 15 Jahren | Dauer: 40 Minuten

Nach Kasperl, Hanswurst, Pulcinella und Harlekin sprießt aus der Tradition der Commedia dell`Arte ein neuer Held des Puppentheaters. Ein Revolutionär unserer Tage. Was in der Renaissance in Italien passiert ist, geschieht nun in Slowenien. Pavliha taucht auf! Er provoziert durch schwarzen Humor und Satire, aber man kann ihn nicht ganz Ernst nehmen – obwohl sein Teufel "Kapitalismus" heißt – er ist ja nur eine Puppe. Doch jeder von uns bekommt seine "Schläge" durch Pavliha´s Scherze. Pavliha, ein scheinbar vergessener Puppentheaterheld feiert Auferstehung in diesen harten Zeiten in denen das Lachen an Relevanz verloren zu haben scheint. Pavlihas Wiederbelebung ist eine bodenständige, rhythmisch und technisch perfekt gespielte Show für ein gemischtes Publikum.

Regie, Autor, Spiel: Matija Solce
Ausstattung und Figurenbau: Sara Evelyn Brown
Dramaturgie: Jelena Sitar Cvetko

7. MÄRZ 16 | **Montag, 15.00 Uhr**
Programmkino Wels

8. MÄRZ 16 | **Dienstag, 10.00 Uhr**
Programmkino Wels

Figurentheater Piki (SK)

Die Kuhgeschichte

Für Kinder von 5 bis 9 Jahren | Dauer: 45 Minuten

Habt ihr gewusst, dass neben kleinen Geißlein und den drei kleinen Schweinchen auch drei Kälbchen im Wald leben? Natürlich nicht! Nicht einmal große Schriftsteller wissen das. Denn wenn sie es wüssten, dann hätten sie schon längst ein Märchen über drei Kälbchen geschrieben. Aber Katarina und Lubo vom Theater PIKI haben es herausgefunden. Und nicht nur das, sondern andere Dinge auch. Wenn ihr wissen wollt, wer die kleinen Geißlein aus dem Bauch des Wolfes gerettet hat, und wer den kleinen Schweinchen geholfen hat, feste Ziegelhäuser zu bauen; wenn ihr wissen wollt, wo Mama Ziege auf einen Kaffe war, während der Wolf ihre Kinder gefressen hat und wenn ihr noch andere interessante Neuigkeiten erfahren wollt, dann müsst ihr unbedingt dieses Musical über die Kraft der Milch sehen.

Regie, Spiel: Katarina Aulitisova, Lubo Piktor
Autor: Katarina Aulitisova
Ausstattung und Figurenbau: Sona Mrazova
Musik: Jozef Borek Suchanek

5. MÄRZ 16 | **Montag, 19.30 Uhr** | Stadttheater Wels

Christoph Bochdansky (A)

Kasperl - dieser Mann ist eine Fälschung!

Für Jugendliche und Erwachsene | Dauer: 60 Minuten

Was soll ich mit Konflikten, sie schauen saublöd aus, und man kann sie nicht erschlagen. Ein Mann steigt aus einem Sack und wünscht sich den Himmel auf Erden zusammen. Er will ein Held sein, er will beliebt sein, er will der Kasperl sein. Aber wie beweist sich ein Kasperl?

Mit einem Krokodil? Das erschlägt er, damit sollte jetzt allen klar sein, dass er der Kasperl ist. Er versucht Konflikte zu beseitigen, die werden aber immer mehr und behaupten, dass er eine Fälschung ist. Ach, was soll er mit Konflikten die man nicht erschlagen kann und außerdem schauen Konflikte saublöd aus.

Macht der Wunsch Kasperl zu sein einem zum Kasperl oder sind Wünsche nicht Teil der Identität eines Menschen? Nein? Identität leitet sich nicht von Wunsch ab? Wieso so viele Fragen, wieso ist nicht immer alles gleich ganz klar. Es scheint als wären all diese Fragen wie Augen, Frageaugen, die uns beobachten und uns nie alleine lassen. Frageaugen, die uns von einer Frage zur anderen schicken.

Ach, wir rennen doch nur im Kreis.

Regie: Christoph Werner
Spiel, Figurenbau: Christoph Bochdansky
Musik: Martin Ptak

männerabend

5. MÄRZ 16 | **Montag, 21.30 Uhr** | Alter Kornspeicher

Lille Kartofler Figurentheater (D)

Eisenhans

Die Nachtvorstellung in Rahmen des Männerabends ist für erwachsenes Publikum, die Stückbeschreibung finden Sie auf Seite 44.

Spiel: Matthias Kuchta
Ausstattung und Figurenbau:
Mechthild Nienaber, Matthias Kuchta

8. März 16 | **Dienstag, 10.30 Uhr**
Minoriten Großer Saal

9. März 16 | **Mittwoch, 9.30 Uhr**
Minoriten Großer Saal

Figurentheater Namlos (I)

Die drei kleinen Schweinchen

Eigenproduktion nach dem englischen Märchen
Ab 4 Jahren | Dauer: ca. 45 Minuten

Geht hinaus in die Welt! Ein jedes von Euch sucht sich ein schönes Plätzchen und baut sich dort ein Haus und macht sich so sein Glück“ sagt die Schweinemama. Gesagt, getan: die 3 kleinen Schweinchen werkeln mit Stroh, Holz und Ziegelsteinen bis ihre Häuser stehen. Nur ist der Wolf auch auf der Piste und hat jede Menge Appetit auf Schweinchen...

Regie, Stückberatung:
Anne Swoboda & Team
Spiel, Ausstattung und Figurenbau:
Gernot Nagelschmied
Musik: Marc Perin (Gitarre) Tobias Egger (Akkordeon)

8. MÄRZ 16 | **Dienstag, 15.00 Uhr**
Programmkino Wels

9. MÄRZ 16 | **Mittwoch, 10.30 u. 14.00 Uhr**
Programmkino Wels

Margrit Gysin (CH)

Eichhorn hat Geburtstag

Für Kinder ab 4 Jahren | Dauer: 50 Minuten

Einen ganzen Tag schreibt Eichhorn Einladungen, denn alle Tiere sollen kommen: aus den Wolken, aus dem Wasser, dem Wald und der Wüste. Bald kommen die Zusagen per Windpost zurück. Eichhorn macht sich ans Backen. Jedes Tier soll seine besondere Torte bekommen. Auch die Geladenen sind nun schwer beschäftigt, denn jeder will Eichhorn mit einem besonderen Geschenk überraschen. Alle freuen sich aufgeregt auf das Fest. Ein Figurentheater über die Freude am Schenken.

Regie: Andrea Gronemeyer
Spiel: Margrit Gysin
Ausstattung und Figurenbau:
Michael Huber, Irene Beeli, Margrit Gysin

frauenabend

8. MÄRZ 16 | **Dienstag, 19.30 Uhr**
Stadttheater Wels

Materialtheater Stuttgart (D)

Frauen lügen aus ihrem Leben

Für Erwachsene | Dauer: 100 Minuten

Ein bittersüßer Theaterabend zum Verlieben und Haare-Raufen. „Schön-schräge Episoden mit ernstem Hintergrund rund um das Frauendasein... Mit Puppen, Liedern, Tanzeinlagen und viel Musik werden die skurrilen Geschichten um Doppelbelastung, Dienstbarkeit und „revolutionäre Zellen" sehenswert bestückt. Schöner lügen lässt sich's kaum!" **Esslinger Zeitung**

Regie: Alberto García Sánchez
AutorInnen:
Sigrun Kilger, Annette Scheibler, Sandra Hartmann, Alberto García Sánchez
Spiel:
Sandra Hartmann, Sigrun Kilger, Annette Scheibler
Ausstattung und Figurenbau:
Annette Scheibler, Sigrun Kilger, Ute Kilger, Luigi Consalvo
Musik: Oliver Prechtl |
Technik, Foto Copyright:
Luigi Consalvo

8. MÄRZ 16 | **Dienstag, 21.30 Uhr**
Alter Schl8hof Wels

Krokodil Theater (D)

Henriette am Herd

Ab 16 Jahre | Dauer: 70 Minuten

Man nehme eine Schauspielerin, einen Herd, Gewürze, rühre das Ganze eine gute Stunde, garniere es mit einer großzügigen Portion schwarzen Humors und fertig ist ein köstliches Stück Bühnenkunst aus dem Niemandsland, zwischen absurdem Theater und Kriminalkomödie.

Regie, Autorin: Annette Scheibler
Spiel: Hendrikje Winter
Ausstattung und Figurenbau: Heinrich Hesse u. Max Schaetzke
Musik: Annette Scheibler

Kehraus

9. MÄRZ 16 | **Mittwoch, Beginn 19.00 Uhr** | Stadttheater Wels

Eine turbulente, bewegte und bewegende Jubiläums-Festivalwoche geht bewegt zu Ende. Ausgehend vom Stadttheater Wels wandern wir mit Ihnen ein letztes Mal in diesem Jahr zu unseren wichtigsten Spielstätten und präsentieren:

ALTER SCHL8HOF WELS

muggefug!

Claudia Sill (D)

Regie: Rebecca Mühlich
Spiel, Figurenbau: Claudia Sill
Künstl. Beratung: Anne-Kathrin Klatt

Ein eigenwilliger Conférencier präsentiert sein Nachtprogramm: saltoschlagende Hasen, unheimliche Albinos, einen kleinwüchsigen Countertenor und viele mehr... Im dunklen Theaterraum entwickelt sich eine hasenhaft akrobatische, lufttänzerische, musikalische Bilder-Revue, die dabei die Frage von „Sein oder Nicht Sein“ verhandelt.

KORNSPEICHER

STOP

Theater Mikropodium (H)

Eine Minirevue, begleitet von klassischer oder Evergreen-Musik. Eine Reihe von Kurzstücken: sensibel und poetisch...

Regie, Spiel, Figurenbau: András Lénárt

PROGRAMMKINO WELS

Stummfilm animiert

Live-Musikbegleitung: Gerhard Gruber (A)

Wiener Bilderbogen Nr.1 und Pierrette von Louis Seel: Seit Anbeginn wurden Filme auch in Trick- und Animationstechnik hergestellt. Gezeichnete Filme der Frühzeit beeindrucken noch heute mit Witz und Charme.

Die große Liebe der kleinen Tänzerin
Drehbuch: Viktor Abel | **Regie:** Alfred Zeisler

STADTTHEATER WELS

Gute Nacht Geschichte

von Lille Kartofler (D)

STADTTHEATER WELS

Forzteufel

Figurentheater Namlos (I)

Für Menschen mit eingeschränkter Mobilität steht ein Rollstuhl zur Verfügung. Reservierung notwendig!

Partner und Freunde:

Straubing (D)

20. Figurentheater-festival Straubing

4.3.bis 12.3.2016

www.straubing.de

LIENZ

Lienzer Figurentheatertage (A)

FANTASIMA 16

10.3.bis 14.3.2016

Lienz/Osttirol , www.stadtkultur.de

tribüne linz

Theater am Südbahnhofmarkt

Eisenhandstraße 43
4020 Linz
0699 11 399 844
kontakt@tribuene-linz.at
www.tribuene-linz.at

KUDDEL MUDDEL

KINDERKULTURZENTRUM
Ein Haus der LIVA, Langgasse 13
4020 Linz, Tel: +43 (0) 732 / 600 444
e-Mail: kumu@liva.linz.at
www.kuddelmuddel.at

MEDIEN KULTUR HAUS /

Verein zur Förderung der Jugendkultur
Pollheimerstraße 17
4600 Wels, Österreich
Tel.: +43 (0) 7242 / 207030
office@medienkulturhaus.at
www.medienkulturhaus.at

Impressum

Für den Inhalt verantwortlich:

IMAGO Szene Wels –
Verein zur Förderung des Figurentheaters, Manglburg 4, 4710 Grieskirchen,
Obfrau: Gerti Tröbinger, Frankenbergerstr. 17, 4222 St. Georgen/Gusen

und

Magistrat der Stadt Wels, Dienststelle Kulturaktivitäten,
Minoritengasse 5, 4600 Wels

Entwurf und Layout: Selam Ebead | Satz- und Druckfehler vorbehalten

internationales
welser figuren theater festival

www.figurentheater-wels.at

Magistrat der Stadt Wels –
Dienststelle Kulturaktivitäten
Minoritengasse 5, A-4600 Wels

Information + Gruppenreservierungen:
Tel.: +43 (0) 72 42 / 235 -7040
E-Mail: ka@wels.gv.at

Information + Einzelreservierungen:
Mobil: +43 (0)6 64 / 495 06 85

Kostenlose theaterpädagogische Beratung für Kindergärten und Schulen
auf Anfrage: Tel.: +43 (0) 664 49 50 685

Gerti Tröbinger
Mobil: +43 (0)6 64 / 240 59 73

Festival E-mailadresse:
figurenteater-wels@gmx.at

Hier finden Sie die Festival APP für Android-Smartphones)
Paul Humer, HTL Grieskirchen